

XXIV. GP.-NR

5952 /J

07. Juli 2010

**Anfrage**

der Abgeordneten Herbert, Mayerhofer  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Inneres  
betreffend Lehrlinge bei der Polizei

Die Zeitschrift „Öffentliche Sicherheit“ berichtete im Jahr 2008 folgendes:  
Im Bundesministerium für Inneres sind 55 Lehrlinge beschäftigt – vom Verwaltungs-  
assistenten bis zum Chemielaboranten.  
„(...) Derzeit gibt es im Innenministerium Lehrlinge im Bereich Kommunikationstech-  
nik in den Landespolizeikommanden Vorarlberg und Wien, Kraftfahrzeugtechniker in  
den Landespolizeikommanden Burgenland, Kärnten, Steiermark, Vorarlberg und  
Wien, Informationstechnologie-Techniker in der BMI-Abteilung IV/8 (KIT-Infrastruktur  
und -Betrieb) sowie einen Chemielaboranten im Bundeskriminalamt im Büro 6.2  
(Kriminaltechnik). Verwaltungsassistenten gibt es in der Zentralstelle des Innenminis-  
teriums und in der Landespolizeidirektion Wien. (...)“

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesmi-  
nisterin für Inneres folgende

**Anfrage:**

1. Wie viele Lehrlinge wurden in den Jahren 2008, 2009 und 2010 bei der Polizei  
bzw. dem BM.I ausgebildet, aufgeschlüsselt auf die einzelnen Organisations-  
bereiche?
2. In welchen Lehrberufen wurden diese Lehrlinge ausgebildet?
3. Beendeten alle Lehrlinge diese Ausbildung?
4. Wenn nein, wie viele nicht und aus welchen Gründen?
5. Wurden nach abgeschlossener Ausbildung alle Lehrlinge in ein Berufsverhält-  
nis bei der Polizei bzw. beim BM.I übernommen?
6. Wenn ja, in welchen Berufssparten und in welchen Beschäftigungsverhältnis-  
sen erfolgte die Anstellung?
7. Wenn nein, welche Lehrlinge und aus welchen Gründen wurden diese nicht  
übernommen?

